

# 20 Worte in meinem Kopf

## 20 Worte, wie es begann | Sammlung [Seto & Joey | Puppyshipping]

Von Jaelaki

### Kapitel 2: Es waren fast nur 20 Worte.

#### Zwanzig Wörter, mit denen alles begann.

»Das passiert, wenn Köter ein Spiel spielen, dessen Regeln sie nicht beherrschen. Gib auf, Wheeler. Erspare dir die weitere Blamage.«

#### Neunzehn Wörter, die mir dein wahres Gesicht zeigten.

»Ich hab verloren, na und? Beim nächsten Mal mach ich dich fertig, arroganter Geldsack. Ein Wheeler gibt nicht auf!«

#### Achtzehn Wörter, mit denen du mich zum Nachdenken brachtest.

»Und deine verdammte Meinung dazu und zu allem geht mir Gott sei Dank total am Arsch vorbei, Kaiba!«

#### Siebzehn Wörter, die dich ungläubig zurückließen.

*»Nachdem ich nach der Reinigung durch Angestellte keine Pfotenabdrücke mehr feststellen konnte, werde ich keine Anzeige erstatten.«*

#### Sechzehn Wörter, die ins Schwarze trafen.

»Normalerweise liest man einen Vertrag vorher, Wheeler.«

»Normalerweise besteht ein Vorstellungsgespräch auch nicht aus einem Kuss.«

**Fünfzehn Wörter, die etwas in mir zum Glühen brachten.**

»Wheeler.«

»Joey. Spätestens jetzt solltest du so weit sein, um meinen Vornamen zu benutzen, Kaiba.«

**Vierzehn Wörter, die meine Welt auf den Kopf stellten.**

»Sagte er und bekam es selbst nicht hin.«

»Seto.«

»Ja?«

»Nichts. Nur als Beweis.«

**Dreizehn Wörter, die uns hätten ein Zeichen sein sollen.**

»Seit wann sind wir eigentlich ein Paar, Kaiba?«

»Was?«

»Steht in der Zeitung.«

**Zwölf Wörter, die mich zum Lachen brachten.**

»Damit es *genial* wird.«

»Und bei *genial*, bin natürlich ich dir eingefallen.«

**Elf Wörter, die dich alle Mauern einreißen ließen.**

»Was verstehst du nicht an *Du bildest dir das ein*, Wheeler?«

**Zehn Wörter, die dich wütend machten.**

»Ich hoffe, dir ist klar, Wheeler, dass ich hier *arbeite*.«

**Neun Wörter, die ich bereut habe.**

»Weil Arbeit nicht so nervig ist wie du, Wheeler.«

**Acht Wörter, die mich im Auge des Tornados zurückließen.**

»Du hast Angst, dass ich dir etwas bedeute!«

**Sieben Wörter, die mich daran erinnerten, wie großartig du bist.**

»Aber das ist mir egal, arroganter Geldsack!«

**Sechs Wörter, die mich zum Lächeln brachten.**

»Joey, du singst.«

»Was? Oh, sorry.«

**Fünf Wörter, die dich zerstören sollten.**

»Köter, ich brauche dich nicht.«

**Vier Wörter, die unausgesprochen blieben.**

»Es tut mir leid.«

**Drei Wörter, die ich nie hören wollte.**

»Soll ich gehen?«

**Zwei Wörter, die ich zu spät verstand.**

»Antworte mir!«

**Ein Wort, das mich immer an dich erinnern wird.**

»Hündchen.«